

# Saisonauftakt im Sparkassen Grand Jam: Begnadeter Pianist und Sänger Steve Clayton zu Gast im Thorheim

Im September ist es wieder soweit: Internationale wie nationale Größen und Genres, von Blues über Rockabilly bis zum Jazz, treten an, Ihrem Publikum unvergessliche Live-Musik-Erlebnisse zu präsentieren. Das ist es was den Sparkassen Grand Jam auszeichnet und seit vielen Jahren von der Sparkasse Bergkamen-Bönen gesponsert wird.

Am Mittwoch, 6. September, um 20.00 Uhr eröffnet der Künstler Steve Clayton diese Reihe im Thorheim Bergkamen.



Steve Clayton.  
Foto: Wiedeman

Man verlieh Steve Clayton Beinamen wie „The Ivory Maradona“ oder „The Big Man of Boogie Woogie“. Mehrfach wurde er als bester Pianist von der British Blues Connection ausgezeichnet. Seit über 35 Jahren singt und spielt er in der Liga der Großen. Im Alter von 10 Jahren begann er, sich für Musik zu

interessieren. Zunächst lernte er klassische Klaviermusik, bis er den Blues für sich entdeckte. Platten von Cow Cow Davenport, Albert Ammons und Memphis Slim festigten seine Liebe zum Blues. Die Folge davon war: Er nahm den alten Stil als Grundlage, gab ihm allerdings seinen persönlichen Touch. Damit schuf er den unverwechselbaren und einzigartigen Sound von STEVE „BIG MAN“ CLAYTON“. Als Pianist begleitete er aber auch Legenden wie Louisiana Red, Shuggy Otis sowie Carey Bell auf Europa-Tourneen. Am 6. September wird Steve Clayton begleitet von der Grand Jam Band.

### **Die Besetzung:**

|                 |              |
|-----------------|--------------|
| Steve Clayton   | Piano Vocals |
| Jimmy Reiter    | Gitarre      |
| Henri Jerratsch | Schlagzeug   |
| Olli Gee        | Bass         |
| Tommy Schneller | Saxofon      |

### **Sparkassen Grand Jam**

**MI. 06.09.2023 / 20.00 Uhr**

**Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen**

**VVK 17 € / ermäßigt 14 €**

**AK 19 € / ermäßigt 16 €**

**Weitere Informationen unter: 02307/ 965 464 oder  
tickets.bergkamen.de**

---

# **Gästeführer Detlef Göke zeigt**

# Interessierten die Großbaustelle „Wasserstadt Aden“



Foto: Stadt Bergkamen

Der Gästeführerring der Stadt Bergkamen lädt zu den Führungen der zukünftigen „WASSERSTADT ADEN“ ein. Detlef Göke plant die Führungen am Mittwoch, 6. September, und am Mittwoch, 18. Oktober, jeweils um 17°°Uhr .

Da die Gruppen nicht größer als 20 Personen sein sollten, ist eine frühzeitige Anmeldung unter 0172-9722575 erforderlich. Es wird eine Aufwandsentschädigung von 3,00Euro pro Person erhoben. Treffpunkt ist die Einfahrt Wasserstadt Aden an der Jahnstraße in Oberaden

---

# „Bergkamen. Und der Rest der Welt.“: Stadtbibliothek Bergkamen lädt zur Autorenlesung ein

Am Donnerstag, 7. September, um 18.30 Uhr lädt die Stadtbibliothek Bergkamen zu einer Autorenlesung auf dem Markplatz vor der Stadtbibliothek ein. (Bei schlechtem Wetter wird die kostenlose Veranstaltung in die Räume der Stadtbibliothek verlegt).



Was haben Magnus See, Detlef Göke und Carola Schiller gemeinsam? Alle drei leben im Kreis Unna und haben Bücher geschrieben, aus denen sie am 7. September vorlesen.

Die lebendige und sicher kurzweilige Veranstaltung wird umrahmt von zahlreichen Wohnmobilen aus dem Kreis Unna.

## Detlef Göke

Detlef Göke ist der Mann, der auf dem Gelände des Wohnmobilhafens in Rünthe den Hut aufhat. Wenn er dann auch noch Stift und Notizblock in die Hand nimmt, wird er zum Schriftsteller. Erlebtes gibt es genug. Spannende, lustige und traurige Geschichten, die ihm von unzähligen Wohnmobilsten mal laut, mal leise erzählt wurden. Detlef Göke hat sie zu einem Buch mit dem Titel: „Nette, ganz Nette und die Anderen“, zusammengetragen. Alle Personen gibt es tatsächlich. Die Namen

wurden verfremdet. Es ist Detlef Gökes erstes Werk.

## **Carola Schiller**

Carola Schiller lebt in Bönen und arbeitet als freie Mitarbeiterin für den Westfälischen Anzeiger. Als in NRW vor einigen Jahren das Wolfsmanagement erarbeitet wurde, war sie hautnah dabei, moderierte Info-Veranstaltungen und interviewte Vertreter der Interessensgruppen. Als 2020 während des Lockdowns Schützenfeste, Theateraufführungen und Fußballturniere ausfielen, hat sie die Zeit genutzt und ihre Erlebnisse und Beobachtungen aus der vergangenen Zeit in einen Krimi zu verwandeln. Auch bei Carola Schillers Buch gilt: Alle Personen gibt es wirklich. Sie wurden lediglich in ihren Charakteren, ihren Namen und ihrem Aussehen verändert. Nebenbei erfährt der Leser auf spannende Weise, was es mit dem Wolfsmanagement auf sich hat. Für Carola Schiller ist es das zweite Buch, aber der erste Roman.

## **Magnus See**

Magnus See ist Werner Verleger und Inhaber des Ventura-Verlags. Er ist aber auch Autor mit einem Faible für Kurzgeschichten. Für das Buch „Man müsste mehr ans Meer“, hat er 18 Autoren zusammengetrommelt, die ihre ganz besondere Kurzgeschichte rund ums Meer verfasst haben. Hier ist für wirklich jeden Freund der rauschenden Wellen die passende literarische Unterhaltung dabei.

---

# **Polizei nimmt Reifendieb an**

# **der Werner Straße fest: Gegen ihn liegt ein europäischer Haftbefehl vor**

Die Polizei hat am Dienstagabend (29.08.) in Bergkamen einen Mann mit europäischem Haftbefehl festgenommen.

Gegen 21.30 Uhr beobachtete eine Zeugin eine verdächtige Person auf dem Gelände eines Autohauses an der Werner Straße, die Reifen eines Autos abmontierte. Im Rahmen einer sofort eingeleiteten Nahbereichsfahndung konnten die Einsatzkräfte die Flucht des 42-jährigen bulgarischen Staatsbürgers ohne festen Wohnsitz in Deutschland unterbinden. Er wurde dem Gewahrsam zugeführt.

Im weiteren Einsatzverlauf nahmen die Polizeibeamten in unmittelbarer Tatortnähe einen weiteren Tatverdächtigen mit einem als gestohlen gemeldeten Fahrzeug fest. Auch der 31-jährige rumänische Staatsbürger wurde und ins Polizeigewahrsam gebracht.

Eine Überprüfung der Personalien ergab, dass gegen den 42-Jährigen ein europäischer Haftbefehl vorlag. Auf Antrag der Generalstaatsanwaltschaft Hamm wurde der Beschuldigte am Mittwoch einer Haftrichterin am Amtsgericht Kamen vorgeführt. Diese verkündete den europäischen Haftbefehl. Anschließend wurde der Bulgare der Justiz übergeben.

Mangels Haftgründen wurde der 31-jährige Rumäne nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen und Einleitung eines Strafverfahrens aus dem Gewahrsam entlassen. Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen dauern an.

---

# **BreitBand Bergkamen (BBB) informiert über weitere Schritte: Glasfaserausbau in den „Weißen Flecken“**

Wann geht es eigentlich los? Diese Frage stellen sich derzeit wohl viele Anwohnerinnen und Anwohner in den Breitband-Fördergebieten Kamen, Bönen und Bergkamen. Und das aus gutem Grund, denn der Breitbandausbau in Kamen, Bönen und Bergkamen ist aktuell in aller Munde.

Dabei kommt es auch mitunter zu Missverständnissen. „Wir haben bemerkt, dass hinsichtlich der aktuellen Werbeaktionen verschiedener Unternehmen bei unseren Bürgerinnen und Bürgern mehr Informationsbedarf besteht.“, erklärt Marc Alexander Ulrich, Beigeordneter und Betriebsleiter des städtischen Eigenbetriebs BreitBand Bergkamen (BBB). „Aufgrund der verstärkten Werbemaßnahmen fragen sich viele Menschen, was sie tun sollen. Da möchten wir in unserer Rolle ansetzen und Aufklärungsarbeit betreiben.“ Der BBB hat daher alle Bürgerinnen und Bürger in den Weißen Flecken angeschrieben und will die Fragen beantworten, die aktuell in den drei Verwaltungen gestellt werden.

Dabei ist der Sachverhalt in den Fördergebieten einfach darzustellen. Bewohnerinnen und Bewohner einer Adresse in einem sogenannten „Weiße-Flecken-Fördergebiet“ müssen nichts tun. Sobald ihnen ein kostenloser Glasfaseranschluss installiert worden ist, kann der Internetanbieter und ein Tarif frei gewählt werden.

Doch bis dahin muss der BBB noch einige Aufgaben erledigen.

Vor Kurzem wurde das Ausschreibungsverfahren der Tiefbaumaßnahmen beendet und gerade erfolgt die Prüfung der Angebote. Ist ein Tiefbauer ausgewählt, muss der Fördermittelantrag noch einmal konkretisiert und beim Fördermittelgeber eingereicht werden. Danach erst können Beauftragung und Feinplanung der Baumaßnahmen erfolgen. „Wir gehen davon aus, dass wir Anfang nächsten Jahres mit dem Verlegen der Kabel beginnen werden.“, so Timm Jonas, neuer Breitbandkoordinator im BBB.

Der BBB will fortan regelmäßig auf seiner Webseite [www.breitband-bergkamen.de](http://www.breitband-bergkamen.de) und in den Social-Media-Kanälen über die Maßnahmen berichten.

Die Versorgung mit schnellem Internet gilt als zentrale Zukunfts- und Infrastrukturaufgabe. Daher ist es erfreulich, dass sich nun mehrere Unternehmen wie z.B. Helinet und die DGN oder Westconnect um Kunden bemühen. Die drei Kommunen kooperieren für den Breitbandausbau, die nicht nur den weißen Flecken-Ausbau betrifft, mit Helinet, dem Tochterunternehmen der Stadtwerke und dessen Partner DGN. Wer also keinen staatlich geförderten Anschluss bekommt, kann sich auf Empfehlung der Bürgermeister und Stadtwerke bei diesen Unternehmen beraten lassen.

---

## **Oberadener Feuerwehr lädt am Samstag zum Dämmerschoppen ein**



---

**RS0-Theatershow-AG besucht  
das Musical „Moulin Rouge“ in  
Köln**



Foto: Realschule Oberaden

Frühzeitig machten sich die Schüler\*innen der RSO-Theatershow-AG auf den Weg. Begleitet durch die AG-Leitungen, Herrn Schmidt, Herrn Rütting und Frau Schneider-Pretsch sowie weitere Lehrkräfte ging es nach Köln ins Musical „Moulin Rouge“. Neben dem besonderen Flair konnten wertvolle Erfahrungen und Eindrücke für die eigene Show, deren Premiere für März 2024 geplant ist, gesammelt werden.

---

**15-Jähriger mit Pistole**

# **festgenommen: SEK-Einsatz am Dienstagabend am Bergkamener Gymnasium**

Am heutigen Dienstagabend kam es gegen 17.55 Uhr am Städtischen Gymnasium in Bergkamen zu einem Polizeieinsatz. Hintergrund war laut Polizei eine aktuelle Bedrohungslage. Ein junger Mann mit einer Pistole betrat eine Turnhalle des Gymnasiums. Nach Aussagen von Zeugen konnte nicht ausgeschlossen werden, dass es sich um eine scharfe Schusswaffe handeln könnte.

Im Verlauf des Einsatzes verschaffte sich das hinzugezogene Spezialeinsatzkommando Zutritt zu der Turnhalle. Der 15-jährige Deutschpöle konnte durch die Einsatzkräfte in der Turnhalle in Gewahrsam genommen werden.

Die Tatwaffe, eine Softair Waffe, wurde sichergestellt.

Für den Zeitraum des Einsatzes war die Hubert-Biernat-Straße gesperrt. Bei dem Einsatz wurde niemand verletzt

---

## **Ausbildung 2024 beim Kreis Unna. Bewerbungsportal ist geöffnet**

Das Bewerbungsportal für die Ausbildungen für 2024 ist offen. Bis Ende November können sich angehende Azubis und Leute mit Interesse an einem dualen Studium beim Kreis Unna bewerben.

Am Donnerstag, 30. November, schließt sich das Bewerberportal für die Bewerbung. Alle Ausbildungsberufe sind im Karriereportal der Kreisverwaltung unter [www.kreis-unna.de/ausbildung](http://www.kreis-unna.de/ausbildung) zu finden. Im Karriereportal finden sich detaillierte Informationen zu den einzelnen Ausbildungsstellen. Start der Ausbildung ist in 2024.

Im Angebot sind die folgenden Ausbildungsberufe (mIwId):

- Kreissekretäranwärter\*in
- Verwaltungsfachangestellte\*r
- Heilerziehungspfleger\*in
- Straßenwärter\*in
- Kreisvermessungsoberinspektor\*in (Laufbahnausbildung)
- Geomatiker\*in

Zudem sind mehrere duale Studiengänge im Angebot (mIwId):

- Kreisinspektor\*in (Bachelor of Laws)
- Soziale Arbeit (Bachelor of Arts)
- Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science)
- Kreisvermessungsoberinspektor\*in (Bachelor of Engineering)

Die Bewerbung ist schnell mit wenigen Klicks online auf [www.kreis-unna.de/ausbildung2024](http://www.kreis-unna.de/ausbildung2024) erledigt.

### **Kreis Unna als Arbeitgeber**

Die Kreisverwaltung ist mit mehr als 1.600 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber der Region. Durch den demografischen Wandel verabschieden sich auch hier in den nächsten Jahren viele Mitarbeitende in den Ruhestand. Nachwuchs wird also gesucht und ist herzlich willkommen.

Der Kreis Unna hat auch als Arbeitgeber einiges zu bieten: Künftige Azubis haben gute Aufstiegs- und Übernahmechancen, sie haben einen krisensicheren Arbeitsplatz, tun etwas Sinnvolles für die Gesellschaft, können sich auf flexible

Arbeitszeiten freuen und werden fair nach Tarif bzw. Gesetz bezahlt. PK | PKU

---

# **WFG und TU Dortmund wollen kleineren und mittleren Unternehmen im Kreis Unna Künstliche Intelligenz und anderes mehr näher bringen**

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) lädt Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertreter kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) ab September monatlich zu Webinaren und zu einer Transfersprechstunde im Rahmen des Projektes European Digital Innovation Hub Dortmund, kurz EDIH-DO, ein. Ziel der Angebote ist es, den Teilnehmenden einen Einblick in das Themenfeld der Digitalisierung zu ermöglichen.

Die digitale Transformation eröffnet vielfältige Chancen, der Einstieg kann jedoch komplex sein. Um die vielfältigen Potenziale der digitalen Transformation aufzuzeigen, lädt die WFG in Kooperation mit der TU Dortmund für Freitag, 1. September ab 10.30 Uhr zu einem 90-minütigen Webinar unter dem Motto „Reingeschnuppert in das Management der digitalen Transformation“ ein. Gemeinsam werden die Potenziale der digitalen Transformation entdeckt und ein solides Grundverständnis geschaffen.

Eine Anmeldung zum Webinar ist hier möglich:  
<https://b24-f8knx0.bitrix24.site/anmeldungwebinardigitaletrans>

formation/

In der darauffolgenden Woche findet am 08.09.2023 von 12.00 bis 13.00 Uhr eine einstündige Transfersprechstunde statt. Die Transferexperten der TU Dortmund stehen den Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertretern in Einzelgesprächen zur Verfügung und zeigen auf, wie die Umsetzung der digitalen Transformation in der unternehmerischen Praxis angegangen werden kann.

Dafür können Interessierte sich hier anmelden:  
[https://b24-f8knx0.bitrix24.site/crm\\_form\\_vdpgh/](https://b24-f8knx0.bitrix24.site/crm_form_vdpgh/)

Das zweite Webinar „Reingeschnuppert in die Praxis von KI-Anwendungen für KMU“ findet am 10. Oktober von 10.30 bis 12.00 Uhr statt. Dabei beleuchtet Dr. Andreas Becker, Wissenschaftler der TU Dortmund, die Welt der künstlichen Intelligenz und deren mögliche Anwendungsfelder für Betriebe. Die Veranstaltung bietet den Teilnehmenden grundlegende Einblicke in die Integration

von KI in Geschäftsmodelle sowie die Erkundung der Potenziale und Herausforderungen dieser Technologie. Eine Anmeldung zum Webinar ist hier möglich:  
[https://b24-f8knx0.bitrix24.site/crm\\_form\\_ek6hb/](https://b24-f8knx0.bitrix24.site/crm_form_ek6hb/)

Auch hier gibt es die Möglichkeit, innerhalb einer Transfersprechstunde am 19.10. zu erörtern, wie Künstliche Intelligenz im eigenen Unternehmen eingesetzt werden kann. Eine Einzelberatung bei Dr. Andreas Becker können Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertreter hier [https://b24-f8knx0.bitrix24.site/crm\\_form\\_zhnge/](https://b24-f8knx0.bitrix24.site/crm_form_zhnge/) buchen.

Für die Wintermonate sind weitere Webinare und Transfersprechstunden geplant. „Die Webinar-Reihe bietet eine einzigartige Gelegenheit für Unternehmer, Führungskräfte und Entscheidungsträger in kleinen und mittleren Unternehmen, sich unkompliziert mit den Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung auseinanderzusetzen. Die interaktiven Webinare beinhalten Präsentationen, Praxisbeispiele, Übungen und offene Fragerunden, um eine

umfassende Lernerfahrung zu gewährleisten“, erklärt WFG-Geschäftsführer Sascha Dorday das neue Angebot.

Bei der WFG Kreis Unna ist Juliane Golz für das Projekt EDIH-D0 zuständig. Sie ist telefonisch unter 0 23 03 / 27-13 90 und per E-Mail: [j.golz@wfg-kreis-unna.de](mailto:j.golz@wfg-kreis-unna.de) zu erreichen. Gefördert durch die Europäische Union. Die zum Ausdruck gebrachten Ansichten und Meinungen sind nur die der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligende Stelle können dafür verantwortlich gemacht werden.

---

**Erfolgreiche Qualifizierung  
zur „Fachkraft im  
Kinderschutz“ bei der AW0**



Wo Kinder betreut werden, ist es wichtig, diese auch vor potenziellen Gefahren zu schützen. Um den Schutz der bei der AWO Ruhr-LippeEms (AWO RLE) betreuten Kinder und Jugendliche gewährleisten zu können, hat die AWO RLE gemeinsam mit ihrem Tochterunternehmen, der Bildung+Lernen, einen Zertifikatskurs zur „Fachkraft im Kinderschutz“ angeboten.

Die 22 Teilnehmer\*innen wurden von Februar – August 2023 in vier verschiedenen Modulen mit den aktuell fachlichen Grundlagen des Kinderschutzes vertraut gemacht. Durch die Referent\*innen der Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutz-Zentren haben sie nun die erforderlichen Kompetenzen für ein qualifiziertes und besonnenes Handeln in eigenen Gefährdungsfällen vermittelt bekommen. Die insoweit erfahrene Fachkraft beachtet Zusammenhänge zwischen Familien- und Helferkrisen. Darüber hinaus fördert sie verbindliche Regeln der Zusammenarbeit, damit die Kinder durch Krisen im Hilfesystem nicht noch zusätzlich gefährdet werden.

Die feierliche Übergabe der Zertifikate wurde in den Räumlichkeiten der Bildung+Lernen in Hamm durchgeführt. Herzlichst gratulierten der Geschäftsführer der AWO RLE, Rainer Goepfert sowie der Geschäftsführer der Bildung+Lernen, Thorsten Schmitz, den Absolvent\*innen. „Mich freut es sehr zu sehen, dass dieses so wichtige Thema auch von unseren Mitarbeitenden auf ein so hohes Interesse stößt. Daher kann ich Ihnen allen nur auf das herzlichste zur erfolgreichen Absolvierung gratulieren.“, so Rainer Goepfert zu den Absolvent\*innen. Und Thorsten Schmitz ergänzt: „Ich kann mich nur meinem Vorredner anschließen und freue mich, dass wir Sie alle erfolgreich qualifizieren konnten. Und vielleicht sieht man den einen oder die andere bei der Anschlussqualifizierung.“